

Fronleichnam

- bedeutet: „dem Herrn gehörender Leib“
- Hochfest der katholischen Kirche:
 - Man feiert die „bleibende Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie“ (Abendmahl).
- Herkunft:
 - Nonne **Juliana von Lüttich** betete vor dem Tabernakel (Aufbewahrungsort der geweihten Hostie).
 - hatte vermeintlich **Visionen**, dass der Kirche ein Fest hinsichtlich des Abendmahls fehle
 - Papst Urban IV. führt 1264 das **Fronleichnamsfest** ein.
- eine von vielen **Hinzufügungen** zum Wort Gottes:
 - **menschliche** Überlegungen
 - manchmal **okkulten** Hintergrund (Visionen)

Magier aus dem Morgenland

- kamen nicht direkt nach Bethlehem, sondern zuerst **nach Jerusalem** (Mt 2,1)
- **kein** Hinweis im Wort Gottes, dass es **drei** waren
- Magier kamen **nicht** bei **Jesu Geburt** in den **Stall**:
 - Jesus war schon 1-2 Jahre alt.

Da ergrimmt Herodes sehr, als er sah, dass er von den Magiern hintergangen worden war; und er sandte hin und **ließ alle Knaben töten**, die in Bethlehem und in seinem ganzen Gebiet waren, von **zwei Jahren und darunter**, entsprechend der **Zeit**, die er von den **Magiern** genau **erfragt** hatte.

Matthäus 2,16

Weihrauch

Und der HERR sprach zu Mose:
Nimm dir wohlriechende Gewürze,
Stakte und Räuchermuschel und
Galban, wohlriechende Gewürze,
und **reinen Weihrauch**; zu gleichen
Teilen sollen sie sein.

2. Mose 30,34

- finden wir **nur** im **Alten Testament** für den Gottesdienst (Israels)

... von seinem Öl samt all seinem **Weihrauch**, und der Priester **räuchere** das Gedächtnisteil davon auf dem **Altar** ...

3. Mose 2,2

- wird in Verbindung mit **materiellen Opfern** gebracht
- im **Neuen Testament**: **geistliche** Anbetung (Joh 4,23)

Kleider

Und du sollst **heilige Kleider** für deinen Bruder **Aaron** ...

Und dies sind die **Kleider**, die sie machen sollen: ein Brustschild und ein Ephod und ein Oberkleid und einen Leibrock ...

Und den **Söhnen Aarons** sollst du Leibröcke machen ...

2. Mose 28,2.4.40

- im **Alten** Testament: **Priester** trugen **besondere** Kleider.
- wurde von **vielen „christlichen“ Kirchen** übernommen
 - **besondere Stellung** der Pastoren und Priester
 - z. T. mit Rangordnung
 - im **Widerspruch** zum Neuen Testament (Mt 23,8; 1. Pet 2,5)

Altar

- Im **Alten Testament** finden wir verschiedene Altäre.

Denn da das **Gesetz** einen **Schatten** der zukünftigen Güter, **nicht** der Dinge **Ebenbild selbst** hat, ...

Hebräer 10,1

- materielle Dinge im AT:
 - Schatten & Bilder der **geistlichen Dinge** des Neuen Testaments
- heute:
 - **Wirklichkeit** im **Herrn Jesus**
 - geistliche Anbetung (Joh 4,23)

Taufbecken

- Taufe **zwingend** in einem besonderen **Taufbecken**?
- Taufbecken können verwendet werden, sind aber nicht nötig:
 - z. B.: Kämmerer in Apg 8
 - wurde in einem **Gewässer** am **Wegesrand** getauft

Als sie aber auf dem **Weg** fortzogen, kamen sie an ein **gewisses Wasser**. Und der Kämmerer spricht: Siehe, da ist Wasser; **was hindert** mich, **getauft** zu werden?

Apostelgeschichte 8,36

Beichtstuhl

Bekannt nun **einander** die Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet.

Jakobus 5,16

- **kein** besonderer **Priester** als Mittler nötig
- Sünden bekennen:
 - **direkt** gegenüber **Gott** (1. Joh 1,9)
 - den **Mitmenschen**, gegen die wir gesündigt haben

Priester

Ihr seid **selbst** als lebendige Steine aufgebaut, ein geistliches Haus, zu einer **heiligen Priesterschaft**, um darzubringen geistliche Schlachtopfer.

1. Petrus 2,5

- **geistliches** Haus:
 - kein materieller Altar
 - keine besonderen Kleider
- **Alle** Erlösten sind **Priester**.
- bringen **geistliche** Opfer
- kein „besonderer Geistlicher“ für Gebet nötig:

Ich will nun, dass die **Männer** an **jedem Ort beten**, indem sie heilige Hände aufheben, ohne Zorn und zweifelnde Überlegung.

1. Timotheus 2,8

Papst

Nennt auch **niemand** auf der Erde **euren Vater**, denn *einer* ist euer Vater – der im **Himmel** ist.

Matthäus 23,9

- Wir haben nur **einen Vater** im Himmel, **Gott**.
- Papst = Papa („heiliger Vater“)
- Ein **Mensch** wird an die Stelle Gottes, des Vaters, bzw. des Herrn Jesus gesetzt.
 - böse, antichristliche **Anmaßung**

Kreuz tragen

- **Kreuzkette** als Schmuckstück tragen, **Kruzifixe** aufhängen

Denn das **Wort** vom **Kreuz** ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die wir errettet werden, ist es Gottes Kraft.

1. Korinther 1,18

- Wir sollen das **Wort** vom Kreuz weitergeben (das Evangelium).
- Kreuz = Schandpfahl
- zeigt, wie **schändlich** unser Leben war, für das Er starb

Von mir aber sei es fern, mich zu rühmen als nur des **Kreuzes** unseres Herrn Jesus Christus, durch den **mir die Welt gekreuzigt** ist, und ich der Welt.

Galater 6,14

Ikonen

- „Fenster zur Ewigkeit“
- Auf **mystische** Weise meint man, die Gegenwart der Personen (**Ikonen**) **erleben** zu können.

„Heilige Messe“

Und er nahm **Brot**, dankte, brach und gab es ihnen und sprach: Dies ist **mein Leib**, der für euch gegeben wird; dies tut **zu meinem Gedächtnis!**

Lukas 22,19

- Kirche entwickelte daraus die Transsubstantiationslehre:
 - mystische **Verwandlung** des Brotes in den wahren Leib Christi
- Der Herr hat es **symbolisch** gemeint:
 - ein **Bild** zu unserer **Erinnerung**

„Heilige Messe“

Denn ich habe von dem Herrn empfangen, was ich auch euch überliefert habe, dass der **Herr Jesus** in der Nacht, in der er überliefert wurde, **Brot nahm**, und als er gedankt hatte, es brach und sprach: Dies ist **mein Leib**, der für euch ist; **dies tut zu meinem Gedächtnis**.

1. Korinther 11,23.24

- keine Messe, keine Liturgie
- stattdessen: **Freiheit** des Geistes

Wenn ihr **zusammenkommt**, so hat **jeder** von euch einen Psalm, hat eine Lehre, hat eine Offenbarung, hat eine Sprache, hat eine Auslegung; alles geschehe zur **Erbauung**.

1. Korinther 14,26

Feste

Ihr beachtet Tage und Monate
und Zeiten und Jahre.

Galater 4,10

- Paulus musste die Galater **tadeln**, auf **Zeiten** und **Feste** geachtet zu haben.
- Die **Christen** haben **leider** trotzdem **viele Feste** eingeführt.
 - einige von Heiden übernommen
 - andere über „Visionen“

Außere Zeichen

- Herr Jesus hat uns für die **christliche** Zeit besonders **drei äußere Zeichen** gegeben.
- 1. Taufe:
 - zum Herrn **bekennen**, weil wir mit Ihm gestorben sind (Röm 6,8)
- 2. Gedächtnismahl (1. Kor 11):
 - **Brot** und **Kelch** als Erinnerungszeichen
- 3. Kopfbedeckung (1. Kor 11):
 - beim **beten** und **weissagen**
 - im persönlichen Bereich
 - in den Zusammenkünften („Versammlungen“)
 - **Schwestern** sollen sie tragen, Brüder nicht

Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern und **tauft** sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Matthäus 28,19